



**Josef Schnelle**  
**Der Mann, der das Kino liebte**  
**François Truffaut und seine Filme**  
 160 S. | EUR 25,-  
 ISBN 978-3-7410-0497-1

Alle lieben Truffaut: seine einzigartigen Filme, seine integrative Persönlichkeit, sein kurzes aber reiches Leben und seinen intensiven Einsatz für die von ihm mitgegründete legendäre „Nouvelle Vague“, das frische Neue französische Kino der 1960er Jahre.

Die leidenschaftliche Liebe zum Kino durchzieht sein Leben und bestimmt seine Filme, angefangen mit dem Überraschungserfolg SIE KÜßTEN UND SIE SCHLUGEN IHN, der ihm 1959 einen Senkrechtstart zur Filmkarriere bescherte.

In fünf weiteren Filmen folgte er dem weiteren Lebensweg seiner stark autobiographisch getönten Filmfigur Antoine Doinel, in der er wie später in DER WOLFSJUNGE und in TASCHENGELD das „Funkeln der Kindheit“ zum Thema machte. Ungewöhnliche Liebesgeschichten wie das Dreiecksverhältnis um Jeanne Moreau in JULES UND JIM oder ZWEI MÄDCHEN UND DIE LIEBE ZUM KONTINENT mit Jean-Pierre Léaud zwischen zwei Frauen machten ihn zu einem der kreativsten Regisseure des französischen Kinos, der mit seinem Film über die Wonnen des Filmemachens (DIE AMERIKANISCHE NACHT, 1974) den Oscar als bester nicht-englischsprachiger Film gewann.

Eine Reise durch die Filme François Truffauts in Zeitdokumenten und in Gesprächen: mit dem deutschen Truffautkenner Robert Fischer, der feministischen Filmprofessorin Gertrud Koch, dem ehemaligen Kritiker und Filmregisseur H.C. Blumenberg und dem Filmemacher Michael Klier, der einst bei Truffaut hospitierte.

Dr. Josef Schnelle, geboren 1949, ist Filmhistoriker und Kurator von Filmfestivals wie „Berlinale“ und „Festival des deutschen Films in Ludwigshafen“. Er lebt und arbeitet in Köln. Mehr auf <https://www.schueren-verlag.de/programm/titel/der-mann-der-das-kino-liebte.html> und auf <https://www.vlbtix.de/app/products/00384b61dc874f09a1c953cf4f734d6a>